



Hans Meyer ist auch bei uns Schiedsrichtern kein Unbekannter. 2024 wird er 50 Jahre dabei sein. Bekannt bei den Schiedsrichtern ist er in erster Linie durch seine witzigen aber auch nachdenklichen Vorträge bei den jährlichen Abschlussfeiern.

Im Bild links sein Beitrag 2019 bei der Abschlussfeier.

Hier wurde er auch für 45-Jährige Treue zur den Fußballschiedsrichtern geehrt.

Aus dem nachfolgenden Bericht ist erkennbar, dass Hans ehrenamtlich nicht nur auf ‚einem Bein‘ steht.

UEHLFELD – Eine nicht alltägliche Ehrung für eine sehr lange Zeit als aktiver Bläser im Posaunenchor Uehlfeld durfte beim sonntäglichen Gottesdienst Pfarrerin Ines Weimann mit dem neuen Obmann des Chores, Martin Schlenk, vornehmen. Hans Meyer ist seit 60 Jahren im Posaunenchor aktiv und war die vergangenen 15 Jahre dessen Obmann.

Am 6. Januar, also vor zwei Monaten, hatte Meyer dieses Amt an Martin Schlenk übergeben. Weimann und Schlenk rechneten den Anwesenden in ihren Laudationes auf Meyer vor, dass dieser in den vergangenen sechs Jahrzehnten seines musikalischen Wirkens 4800 Stunden mit dem Posaunenchor gespielt hat, dies entspricht 80 Tagen – eine stolze Zahl.

Weimann dankte dem Jubilar für diese großartige Leistung, die er für die evangelische Kirchengemeinde beziehungsweise für alle Uehlfelder Bürger erbracht hat. Nach den Worten von Martin Schlenk erlebt man im Posaunenchor, der aus etwa 17 Aktiven besteht, eine fröhliche Gemeinschaft: Es gebe immer etwas zu lachen und man freue sich als Musiker, wenn man ein neues Lied gut eingeübt und vorgestellt hat.

Neben einer Urkunde vom Verband der evangelischen Posaunenchoräle wurde Hans Meyer zum Ehrenobmann ernannt. Er wird, wie er

selbst sagte, weiterhin im Chor spielen und auch noch einige organisatorische Aufgaben übernehmen. Er erzählte zudem, dass er über eine Wette mit dem Wirt der Bahnhofsgaststätte in Demantsfürth als 16-jähriger Lehrling zum Posaunenchor kam. Der Wirt, selbst im Posaunen-

chor aktiv, hatte mit ihm gewettet, dass er keinen Ton aus einer Trompete herausbringen würde. Meyer schaffte es und wurde vom Fleck weg für den Posaunenchor verpflichtet.

Ines Weimann informierte darüber hinaus im Gottesdienst, dass auf die evangelische Kirchengemeinde Uehlfeld eine sehr große Aufgabe zukommen wird: Der Turm der Sankt-Jakobus-Kirche muss renoviert werden. Die Gesamtkosten werden auf rund eine Million Euro geschätzt. Ein Drittel davon muss die evangelische Kirchengemeinde laut Weimann selbst übernehmen.

RAINER FRITSCH

*Bericht in der FLZ vom
08.03.2023*



80 Tage Blasmusik

Der Uehlfelder Posaunenchor ehrte Hans Meyer für 60 Jahre aktive Mitgliedschaft – Eine Wette brachte ihn zur Trompete



Die Uehlfelder Pfarrerin Ines Weimann und Posaunenchor-Obmann Martin Schlenk ernannten Hans Meyer (von links) zum Ehren-Obmann.
Foto: Rainer Fritsch